

*BO***B**utter

## **Pressemitteilung**

**Geht an: LID  
Schweizer Bauer  
Bauern Zeitung  
Agri  
Alimenta**

### **Optimale Ausgangslage bei den Butterlager**

Zu Beginn des Jahres waren gut 200 Tonnen Biobutter und knapp 600 Tonnen konventionelle Butter in den Tiefkühlslagern eingelagert. Mit einem gesamten Lagerbestand von 827 Tonnen Ende der ersten Kalenderwoche 2013 starten die Butterhersteller mit einem optimalen Lagerbestand ins neue Jahr.

Der Entscheid der BO Milch, 400 Tonnen Biobutter in konventionelle Butter um zu klassieren hat zudem dazu beigetragen, dass nicht massiv zu viel Biobutter an Lager liegt. Die Umklassierung ist an die Bedingung geknüpft, im ersten Quartal 2013 400 Tonnen Butter zu exportieren. Dabei wird der Exportbeitrag der BO Milch über die Mittel der Biomilchproduzenten finanziert. Die um klassierte Biobutter ist schon länger eingelagert und kann aus diesem Grund nicht exportiert werden. Die Butterproduzenten werden im „Äquivalenzprinzip“ konventionelle Butter mit wesentlich längerem Haltbarkeitsdatum exportieren.

Bern, 14. Januar 2013

Bei Rückfragen:

Peter Ryser, Geschäftsführer BOB, 031 359 56 11